



I II III

überblick über die ersten neun monate 2001

overview of the first nine months 2001

kennzahlen
(nach ias)

key figures
(acc. ias)

		9-Monatsbericht 9-month report 01.01. - 30.09.2001 TDM	9-Monatsbericht 9-month report 01.01. - 30.09.2000 TDM	Veränderungen Changes TDM
Umsatz (in Mio. DM)	Revenues (in DM mil.)	475,7	285,1	190,6
Inland (in Mio. DM)	Domestic (in DM mil.)	415,2	232,8	182,4
Ausland (in Mio. DM)	Foreign (in DM mil.)	60,5	52,3	8,2
EBIT (in Mio. DM)	EBIT (in DM mil.)	9,0	- 2,4	11,4
in % vom Umsatz	as % of revenues	1,9	-	-
Cash Flow (in Mio. DM)	Cash flow (in DM mil.)	29,4	9,1	20,3
Bilanzsumme (in Mio. DM)	Total assets	414,4	356,5	57,9
Eigenkapital (in Mio. DM)	Total equity (in DM mil.)	119,6	86,0	33,6
in % der Bilanzsumme	as % of total assets	28,9	24,1	4,8
Ergebnis je Aktie unverwässert (in €)	Earnings per share basic (in €)	-	-	-
Ergebnis je Aktie verwässert (in €)*	Earnings per share diluted (in €)*	0,17	- 0,31	0,48
Mitarbeiter (Vollzeit)	Employees (full-time)	1.920	1.995	- 75

*) Vorjahreswert angepasst aufgrund der Kapitalerhöhung am 01.07.2000 *) prior year adjusted according capital increase as of July 1, 2000

Bestand der zum Stichtag 30.09.2001 gehaltenen DEAG-Aktien der Organe der DEAG Deutsche Entertainment AG:
DEAG shares held by executive bodies of DEAG Deutsche Entertainment AG on the reporting date September 30, 2001:

Vorstand – Board of Management		30.09.2001
Peter L. H. Schwenkow		2.615.961
Dietmar Glodde		3.660
Dr. Martin Fabel		2.660
Markus Alexander Fabis		2.660

Aufsichtsrat – Supervisory Board		30.09.2001
Prof. Dr. Peter Raue		-
Michael von Sperber		-
Willy Weck		-
Wolf-D. Gramatke	(ab 05.07.2001)	-
Hans-Joachim Ziems	(ab 05.07.2001)	-
Dr. Günther R. Niethammer	(ab 05.07.2001)	-

überblick

Der Umsatz des DEAG Konzerns erhöhte sich in den ersten neun Monaten um 190,6 Mio. DM (+ 66,9%). Diese Steigerung entspricht den bisherigen Prognosen. Der Anstieg beruht hauptsächlich auf den akquisitionsbedingten Auswirkungen der Good News AG, der STELLA Entertainment AG und der Integration der Entertainment One AG unter der Leitung von Marcel Avram. Darüber hinaus hat sich ein sehr erfreuliches Mengenwachstum im Bereich Artists & Tours sowie im Segment Urban Entertainment von rund 7% ergeben.

Durch die positive Entwicklung beim Umsatz sowohl in den ersten sechs Monaten als auch im dritten Quartal ist das EBIT um 11,4 Mio. DM auf 9,0 Mio. DM (Vorjahr: -2,4 Mio. DM) gestiegen. Gemessen am Umsatz beträgt das EBIT 1,9%.

Bedingt durch den Turnaround im Segment Artists & Tours und dem positiven Verlauf im Segment Urban Entertainment stieg das Bruttoergebnis von 26,9% auf 32%, bereinigt um Sondereinflüsse auf 29,3%. Bei den gesamten Kosten und Abschreibungen spiegeln sich im Jahresverlauf im Wesentlichen die akquisitionsbedingten Effekte aus der Good News AG und der STELLA Entertainment AG wider.

Das Ergebnis pro Aktie beträgt 0,17 € nach -0,31 € im Vorjahreszeitraum. Das Ergebnis pro Aktie vor Abschreibungen beträgt 3,36 € gegenüber 1,66 € im Vorjahreszeitraum.

Der Anstieg des Zinsergebnisses betrifft die Akquisitionsfinanzierung für den Erwerb der STELLA-Vermögenswerte, die von 46,0 Mio. DM auf 19,0 Mio. DM zum 30.09.2001 zurückgeführt wurden. Nach dem Stichtag wurden weitere 1,0 Mio. DM getilgt. Weiterhin wirkten sich die gestiegenen Bankverbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Ausweitung des Geschäftsbetriebes aus. Zum Stichtag beträgt die dynamische Verschuldung des Konzerns 2,1 Jahre und liegt damit erheblich unter der konzerninternen Zielgröße von 3 bis 4 Jahren.

overview

DEAG Group revenues increased in the first nine months by DM 190.6 million, or 66.9%, on the year. This growth, in line with the forecasts, was attributable mainly to the acquisition-related effects of Good News AG and STELLA Entertainment AG and to the integration of Entertainment One AG under the management of Marcel Avram. In addition there was a most pleasing volume growth of roughly 7% in the Artists & Tours and Urban Entertainment segments.

As a result of the positive development of sales both in the first six months and in the third quarter, EBIT increased by DM 11.4 million to DM 9.0 million (previous: DM -2.4 million) and amounted to 1.9% of revenues.

Due to the turnaround in the Artists & Tours segment and to progress in the Urban Entertainment segment, the gross operating result increased to 32% from 26.9%, or to 29.3% when adjusted to take special influences into account. Total costs and depreciations over the year mainly reflect the acquisition-related effects of Good News AG and STELLA Entertainment AG.

Net earnings per share were € 0.17, up from € -0.31 in the last year. EPS before depreciations amounted to € 3.36 against € 1.66 in the same period last year.

The increase in net interest income was due to financing for the acquisition of STELLA assets, which at September 30, 2001 had been reduced to DM 19.0 million from DM 46.0 million. A further DM 1.0 million was repaid after the reporting date. A further factor was higher indebtedness to banks in connection with the expansion of business operations. On the reporting date the Group's time-weighted indebtedness totalled 2.1 years, or well below the corporate target of 3 to 4 years.

Bezogen auf die einzelnen Geschäftsbereiche des Konzerns verteilen sich Umsatz und operatives Ergebnis wie folgt:

Regarding each segment, consolidated revenues and operating results were as follows:

	9-Monatsbericht 9-month report 01.01. - 30.09.2001 TDM	9-Monatsbericht 9-month report 01.01.- 30.09.2000 TDM
Segment Theatres		
Umsatzerlöse/Revenues	266.901	138.668
EBITDA	10.322	10.508
EBIT	- 7.727	- 4.006
Mitarbeiter/Employees (30.09.)	1.720	1.799
Segment Artists & Tours		
Umsatzerlöse/Revenues	170.687	113.884
EBITDA	7.737	- 4.450
EBIT	4.796	- 7.579
Mitarbeiter/Employees (30.09.)	40	38
Segment Urban Entertainment		
Umsatzerlöse/Revenues	56.150	46.548
EBITDA	7.698	803
EBIT	7.034	5
Mitarbeiter/Employees (30.09.)	121	118
Segment Media & Commerce		
Umsatzerlöse/Revenues	0	0
EBITDA	- 4	343
EBIT	- 9	343
Mitarbeiter/Employees (30.09.)	0	0

Im Segment Theatres entfallen von den Umsatzerlösen 251 Mio. DM auf die STELLA Entertainment AG. Das operative Ergebnis ist auf dem Niveau des Vorjahreszeitraumes, obwohl der STELLA Entertainment AG durch die Verlagerung von „CATS“ und den Stückewechsel von „DAS PHANTOM DER OPERA“, „FOSSE - DIE SHOW“ und „MOZART!“ im Jahresverlauf nicht die vollständige Kapazität zur Verfügung stand. Beim EBIT ist zu berücksichtigen, dass aufgrund des Erwerbs der STELLA-Assets zum 01.04.2000 im Vorjahreszeitraum am 30.09.2000 die Abschreibungen nur für zwei Quartale gegenüber drei Quartalen in diesem Jahr enthalten sind. Für das vierte Quartal gehen wir von einem deutlich positiveren Ergebnis aus, da saisonbedingt im Segment Theatres insgesamt die wesentlichen Umsatz- und Ergebnisbeiträge im vierten Quartal erwirtschaftet werden.

Im Segment Artists & Tours haben insbesondere die Tourneen mit AC/DC, Eros Ramazzotti, Sting und U2 zu einer positiven Umsatzentwicklung geführt. Beim Ergebnis macht sich weiterhin im Jahresverlauf die strategisch grundlegende Neupositionierung des Segmentes zusammen mit Marcel Avram positiv bemerkbar. Für das vierte Quartal erwarten wir deutlich geringere Ergebnisbeiträge als in den ersten neun Monaten.

Das Segment Urban Entertainment hat sich im Umsatz und operativen Ergebnis weiterhin planmäßig entwickelt. Insbesondere das Champ Car Rennen „German 500 / The American Memorial“ und die Veranstaltungen in der Berliner Waldbühne mit Depeche Mode und den Berliner Philharmonikern sowie acht Kino-Veranstaltungen haben zur positiven

In the Theatres segment, DM 251 million of revenues was contributed by STELLA Entertainment AG. The operating result was running at last year's level even though STELLA Entertainment AG did not have full capacity at its disposal in the course of the year due to the transfer of „CATS“ and the rotation of „THE PHANTOM OF THE OPERA“, „FOSSE - THE SHOW“ and „MOZART!“. A point to be kept in mind in connection with EBIT is that due to the acquisition of STELLA assets on April 1, 2000 depreciations that year were for only two quarters at September 30, 2000 as against three quarters this year. For the fourth quarter we anticipate a markedly more positive result because, for seasonal reasons, the main contributions of the Theatres segments toward revenues and earnings are made in the fourth quarter.

In the Artists & Tours segment the AC/DC, Eros Ramazzotti, Sting and U2 tours in particular led to a positive trend in revenues. Over the year the segment's fundamental strategic repositioning under Marcel Avram had a positive effect on earnings. For the fourth quarter we expect a markedly lower contribution toward earnings than in the first nine months.

The Urban Entertainment segment continued to develop according to plan in revenues and operating result. In particular, the champ car race „German 500 / The American Memorial“ and events at the Berlin Waldbühne, including the Depeche Mode and Berlin Philharmonic concerts and eight open-air cinema shows, contributed toward the positive trend.

Entwicklung beigetragen. Gegenüber der Vorjahresperiode ist zu berücksichtigen, dass das Ergebnis zum 30.09.2000 mit einem Dekonsolidierungsaufwand von 2,4 Mio. DM belastet war. Saisonbedingt rechnen wir für das vierte Quartal mit niedrigeren Umsatz- und Ergebnisbeiträgen.

Im Segment Media & Commerce sind wir weiterhin mit der Überprüfung der strategischen Positionierung in diesem Segment befasst und konzentrieren uns dabei vor allem auf unsere Aktivitäten bei der Qivive GmbH. Im Zuge der weiteren strategischen Ausrichtung wird derzeit geprüft, wie die internationale Expansion von Qivive noch beschleunigt werden kann.

ausblick

Für das vierte Quartal rechnen wir mit einer Beschleunigung des Umsatzwachstums bedingt dadurch, dass dieses Quartal für unser Segment Theatres saisonbedingt das im Geschäftsjahr wichtigste und stärkste Quartal darstellt. Neben dem Umsatzwachstum werden in diesem Quartal auch die wesentlichen Ergebnisbeiträge in diesem Segment erwirtschaftet.

Für das Gesamtjahr 2001 gehen wir unverändert davon aus, unsere veröffentlichten Umsatz- und Ergebnisziele zu erreichen.

DEAG Deutsche Entertainment

Aktiengesellschaft

Der Vorstand

Berlin, 22. November 2001

weitere erläuterungen gemäß ias 34

Der nachfolgende Zwischenabschluss, bestehend aus Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, Konzern-Kapitalflussrechnung sowie zusätzlichen Erläuterungen, entspricht den Vorschriften der International Accounting Standards (IAS 34) und den Vorgaben zu „Strukturierte Quartalsberichte“ der Deutsche Börse AG .

Die im Konzernabschluss zum 31.12.2000 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden grundsätzlich unverändert beibehalten. Abweichungen ergeben sich hinsichtlich der Gliederung und des Ausweises in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, da die DEAG seit dem zweiten Quartal 2001 die Vorgaben für „Strukturierte Quartalsberichte“ der Deutsche Börse AG anwendet und seit dem 01.01.2001 dem international üblichen Umsatzkostenverfahren für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung folgt. Seit dem 01.01.2001 ist verpflichtend IAS 40 in Kraft getreten. Der DEAG Konzern wendet IAS 40, entsprechend der Empfehlung des IASC, bereits seit dem 01.01.2000 freiwillig an. Der daraus resultierende Ergebnisanteil beträgt netto 7,0 Mio. DM.

Änderungen des Konsolidierungskreises haben sich durch eine Neukonsolidierung durch Gründung, zwei Dekonsolidierungen durch Verkauf und einen Wechsel von der Voll- zur Quotenkonsolidierung

In the year-on comparison it must be borne in mind that the September 30, 2000 result included deconsolidation expenditure of DM 2.4 million. Seasonally adjusted, we anticipate lower fourth-quarter contributions toward revenue and earnings.

In the Media & Commerce segment we are still reviewing our strategic positioning and concentrating mainly on our activities at Qivive GmbH. In the course of further strategic alignment we are currently considering how Qivive's international expansion can be accelerated further.

outlook

For the fourth quarter we anticipate an increase in the rate of revenue growth because for seasonal reasons this quarter is the most important and strongest in the financial year for our Theatres segment. In addition to revenue growth, the fourth quarter is the one in which the segment's main earnings contributions are made.

For the full financial year 2001 we reconfirm our published revenues and earnings forecasts.

DEAG Deutsche Entertainment

Aktiengesellschaft

The Board

Berlin, November 22, 2001

further notes in accordance with ias 34

The following interim results, consisting of consolidated balance sheet, consolidated statement of income, consolidated cash flow statement and explanatory notes, comply with the provisions of International Accounting Standards (IAS 34) and with Deutsche Börse AG's structured quarterly report requirements.

Balance sheet and evaluation methods used in the consolidated financial statements to December 31, 2000 were retained fundamentally unchanged. Variances occur in respect of the balance sheet and statement of income formats due to the fact that DEAG has applied since the second quarter of 2001 Deutsche Börse AG's structured quarterly report requirements and has since January 1, 2001 used for the income statement the cost-of-sales accounting format that is in general international use. Since January 1, 2001 IAS 40 has been a mandatory requirement. The DEAG Group has used IAS 40 on a voluntary basis since January 1, 2000 in accordance with IASC recommendations. The resulting earnings share amounts to DM 7.0 million net.

Changes in the reporting entity resulted from a reconsolidation due to a company formation, two deconsolidations due to sale and a change from full to pro rata consolidation. In the third quarter these changes had a net

ergeben. Diese Veränderungen wirkten sich im dritten Quartal auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns von netto 7,2 Mio. DM aus. Darüber hinaus entstanden Aufwendungen mit einmaligem Charakter in Höhe von 5,3 Mio. DM.

Gegenüber dem 31.12.2000 werden zum Stichtag um 45,3 Mio. DM höhere kurzfristige Vermögensposten ausgewiesen. Davon entfällt der wesentliche Teil auf einen vorausgezählten Kaufpreis für eine bereits im Geschäftsjahr 2000 getätigte Akquisition, die bisher rechtlich noch nicht abgeschlossen ist. Weiterhin sind mit 3,4 Mio. DM Forderungen aus veruslagten Kosten enthalten. Im Übrigen hat sich der Posten entsprechend der Ausweitung des Geschäftsbetriebes entwickelt.

Im Juli 2001 führte die DEAG eine Barkapitalerhöhung durch Ausgabe von 764.241 Aktien aus dem genehmigten Kapital durch. Das gezeichnete Kapital beträgt nunmehr 8.406.700 €. Die Auswirkungen wurden bei der Entwicklung des Eigenkapitals dargestellt.

Am 24.10.2001 hat der Vorstand beschlossen und bekannt gegeben, innerhalb der nächsten Monate über die Börse eigene Aktien für geplante Akquisitionen zu erwerben. Dabei hat sich die DEAG verpflichtet, keine Aktien aus Beständen der Vorstandsmitglieder zu erwerben.

Berichtspflichtige Ereignisse nach dem Stichtag, die eine wesentliche Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns haben, sind nicht eingetreten.

Der Bericht ist nicht geprüft bzw. keiner prüferischen Durchsicht (sog. Review) unterzogen worden. Vielmehr hat der Abschlussprüfer eine Plausibilitätsanalyse durchgeführt.

effect of DM 7.2 million on the Group's assets, financial and earnings position. Further one-off expenditure totalling DM 5.3 million occurred.

In comparison with the position to December 31, 2000, short-term assets listed on the reporting date were up by DM 45.3 million, due for the most part to prepayment for an acquisition undertaken in financial 2000 that has yet to be legally finalised. A further DM 3.4 million consists of receivables from costs incurred. This item, incidentally, arose in connection with the expansion of business operations.

In July 2001 DEAG increased its cash capital by issuing 764,241 shares from the capital increase approved. Subscribed capital now totals € 8,406,700. Effects are outlined in "changes in equity".

On October 24, 2001 the Board decided and announced its intention of acquiring on the stock market DEAG shares for use in planned acquisitions. DEAG undertook not to buy shares held by members of the Board.

No events have occurred since the reporting date for which there is a statutory disclosure requirement or that have any fundamental effect on the Group's assets, financial and earnings position.

The report has not been audited or subjected to an audited review, but our auditor did carry out a plausibility analysis.

entwicklung des eigenkapitals changes in equity

		Stand am Balance as of 31.12.2000 TDM	Veränderungen Changes 01.01. - 30.09.2001 TDM	Stand am Balance as of 30.09.2001 TDM
Gezeichnetes Kapital	Share capital	14.947	1.495	16.442
Kapitalrücklage	Additional paid-in capital	79.286	19.223	98.509
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	Retained earnings/accumulated deficit	1.929	2.558	4.487
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	Accumulated other comprehensive income/loss	- 27	148	121
Eigenkapital	Shareholders' equity	96.135	23.424	119.559

Die Veränderung des gezeichneten Kapitals und der Kapitalrücklage betrifft die im Juli 2001 durchgeführte Kapitalerhöhung der DEAG um 764.241 € zu einem Ausgabepreis von 14,95 €. Von der Kapitalrücklage wurden gemäß SIC-17 die bis zum 30.09.2001 entstandenen Kosten für die Eigenkapitaltransaktion für die DEAG in Höhe von 1.629 TDM (833 TEUR) abgesetzt. Die bis zum 30.09.2001 entstandenen Kosten für die Eigenkapitaltransaktion der STELLA Entertainment AG wurden in Höhe von 359 TDM (184 TEUR) aktivisch abgegrenzt und nicht vom Eigenkapital gekürzt, da die Kapitalerhöhung noch nicht abgeschlossen ist.

The change in subscribed capital and capital reserves refers to DEAG's July 2001 capital increase involving shares worth € 764,264 at an issue price of € 14.95. In compliance with SIC 17, equity capital transaction costs incurred by DEAG to Sept. 30, 2001 totalling TDM 1,629 (TEUR 833) were written off. Equity capital transaction costs incurred by STELLA Entertainment AG to Sept. 30, 2001 totalling TDM 359 (TEUR 184) were deferred and not subtracted from the equity capital because the capital increase has not yet been completed.

konzernbilanz (ias)
consolidated balance sheet (ias)

Aktiva	Assets	9-Monatsbericht 9-month report 01.01. - 30.09.2001 TDM	Jahresabschluss Annual report 01.01. - 31.12.2000 TDM
Kurzfristige Vermögensgegenstände	Current assets		
Liquide Mittel	Cash and cash equivalents	82.236	86.720
Wertpapiere des Umlaufvermögens	Short-term investments/ marketable securities	19.000	24.000
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Trade account receivable	29.646	25.281
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	Accounts receivable due from related parties	984	333
Vorräte	Inventories	4.236	15.405
Latente Steuern	Deferred tax assets	9.825	7.425
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	Prepaid expenses and other current assets	113.586	68.302
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	Total current assets	259.513	227.466
Sachanlagevermögen	Property, plant and equipment	26.113	16.178
Musicalproduktionen	Musical production costs	40.816	38.567
Immaterielle Vermögensgegenstände	Intangible assets	6.964	2.882
Finanzanlagen	Investments	7.772	7.679
Geschäfts- oder Firmenwert	Goodwill	73.208	77.456
AKTIVA, gesamt	Total assets	414.386	370.228

Passiva	Liabilities and shareholders' equity	9-Monatsbericht 9-month report 01.01. - 30.09.2001 TDM	Jahresabschluss Annual report 01.01. - 31.12.2000 TDM
Kurzfristige Verbindlichkeiten	Current liabilities		
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	Short-term debt and current portion of long-term debt	60.962	29.388
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Trade accounts payable	33.325	30.550
Verbindlichkeiten gegen Unternehmen im Verbundbereich	Accounts payable due to related parties	22.611	45.348
Rückstellungen	Accrued expenses	33.838	35.704
Umsatzabgrenzungsposten	Deferred revenues	66.129	48.247
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	Income tax payable	5.762	7.192
Latente Steuern	Deferred taxes	16.959	9.700
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	Other current liabilities	51.980	64.908
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	Total current liabilities	291.566	271.037
Minderheitenanteile	Minority interest	3.261	3.056
Eigenkapital	Shareholders' equity		
Gezeichnetes Kapital	Share capital	16.442	14.947
Kapitalrücklage	Additional paid-in capital	98.509	79.286
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	Retained earnings/accumulated deficit	4.487	1.929
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	Accumulated other comprehensive income/loss	121	- 27
Eigenkapital, gesamt	Shareholders' equity	119.559	96.135
PASSIVA, gesamt	Total liabilities and equity	414.386	370.228

gewinn- und verlustrechnung

	Quartalsbericht III/2001 01.07. – 30.09.2001 TDM	Quartalsbericht III/2000 01.07. – 30.09.2000 TDM	9-Monatsbericht 01.01. – 30.09.2001 TDM	9-Monatsbericht 01.01. – 30.09.2000 TDM
Umsatzerlöse	157.972	160.129	475.738	285.100
Herstellungskosten	- 95.433	- 119.569	- 323.080	- 208.221
Bruttoergebnis vom Umsatz	62.539	40.560	152.658	76.879
Vertriebskosten	- 31.796	- 23.535	- 83.369	- 44.381
Allgemeine Kosten und Verwaltungskosten	- 26.097	- 20.238	- 58.128	- 39.270
Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	9.155	13.039	21.583	20.023
Abschreibungen auf den Firmenwert	- 1.732	- 787	- 5.195	- 2.361
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	- 7.223	- 5.200	- 18.544	- 13.326
Betriebsergebnis (EBIT)	4.846	3.839	9.005	- 2.436
Zinserträge/-aufwendungen	- 77	772	- 4.558	- 971
Beteiligungserträge	1.046	- 523	1.046	- 448
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	44	0	- 433	0
Währungsgewinne/-verluste	19	0	- 24	0
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	0	- 145	0	- 170
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteile)	5.878	3.943	5.036	- 4.025
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 2.040	590	- 2.405	- 110
Ergebnis vor Minderheitenanteilen	3.838	4.533	2.631	- 4.135
Minderheitenanteile	- 769	- 169	- 73	- 49
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.069	4.364	2.558	- 4.184
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €	-	-	-	-
Ergebnis je Aktie (verwässert) in €	0,19	0,29	0,17	- 0,31
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	-	-	-	-
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	8.151.953	7.642.459	7.812.290	6.914.286

consolidated statement of income

	Interim Report III/2001 01.07. – 30.09.2001 TDM	Interim Report III/2000 01.07. – 30.09.2000 TDM	9-month report 01.01. – 30.09.2001 TDM	9-month report 01.01. – 30.09.2000 TDM
Revenues	157.972	160.129	475.738	285.100
Cost of revenues	- 95.433	- 119.569	- 323.080	- 208.221
Gross profit	62.539	40.560	152.658	76.879
Selling and marketing expenses	- 31.796	- 23.535	- 83.369	- 44.381
General and administrative expenses	- 26.097	- 20.238	- 58.128	- 39.270
Other operating expenses/income	9.155	13.039	21.583	20.023
Amortisation of goodwill	- 1.732	- 787	- 5.195	- 2.361
Depreciation and amortisation	- 7.223	- 5.200	- 18.544	- 13.326
Operating income/loss (EBIT)	4.846	3.839	9.005	- 2.436
Interest income and expenses	- 77	772	- 4.558	- 971
Income from investments and participations	1.046	- 523	1.046	- 448
Income/expenses from associated companies	44	0	- 433	0
Foreign currency exchange gains/losses	19	0	- 24	0
Other income/expenses	0	- 145	0	- 170
Result before taxes (and minority interest)	5.878	3.943	5.036	- 4.025
Income tax	- 2.040	590	- 2.405	- 110
Result before minority interest	3.838	4.533	2.631	- 4.135
Minority interest	- 769	- 169	- 73	- 49
Net income/loss	3.069	4.364	2.558	- 4.184
Earnings per share (basic) in €	-	-	-	-
Earnings per share (diluted) in €	0,19	0,29	0,17	- 0,31
Weighted average shares outstanding (basic)	-	-	-	-
Weighted average shares outstanding (diluted)	8.151.953	7.642.459	7.812.290	6.914.286

**konzern-
kapitalflussrechnung**

**consolidated
cash flow statement**

		9-Monatsbericht 9-month report 01.01. - 30.09.2001 TDM	9-Monatsbericht 9-month report 01.01. - 30.09.2000 TDM
Konzern-Jahresfehlbetrag/-überschuss	Net loss/income for the group	2.558	- 4.184
Abschreibungen	Depreciation and amortisation	23.739	15.687
Veränderungen der Rückstellungen	Change in accruals	- 1.866	- 2.864
Latente Steuerabgrenzung	Deferred taxation	4.859	0
Veränderung der Anteile in Fremdbesitz	Change in minority interest	205	49
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	Result from associated companies	- 93	448
Cash Flow	Cash flow	29.402	9.136
Veränderung des working capital	Change in working capital	- 55.569	67.512
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	Net cash from/used in operating activities	- 26.167	76.648
Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit	Net cash from/used in investing activities	- 35.757	- 66.478
Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	Net cash from/used in financing activities	57.440	14.173
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	Change in cash and cash equivalents	- 4.484	24.343
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	Cash and cash equivalents at beginning of period	86.720	50.723
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	Cash and cash equivalents at end of period	82.236	75.066

impresum

Herausgeber:

DEAG Deutsche Entertainment AG

Redaktion:

DEAG Deutsche Entertainment AG

Grafische Konzeption, Realisation:

Mattheis Werbeatelier, Berlin

Titel:

Fotografiert während der „Oldie Nacht“
in der Berliner Waldbühne am 3. Juni 2000 von Juri Reetz

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft

Investor Relations

Kurfürstendamm 63

D-10707 Berlin

Tel.: (030) 810 75 0

Fax: (030) 810 75 519

Internet: <http://www.deag.de>

imprint

Produced by:

DEAG Deutsche Entertainment AG

Edited by:

DEAG Deutsche Entertainment AG

Graphic design and production:

Mattheis Werbeatelier, Berlin

Cover:

Picture taken by Juri Reetz at "Oldie Nacht"
at the Berlin Waldbühne on June 3, 2000

DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft

Investor Relations

Kurfürstendamm 63

D-10707 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 810 75 0

Fax: +49 (0) 30 810 75 519

Internet: <http://www.deag.de>

